

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wie werden die regulären Gesundheitsamts-Begehungen Ihrer Krankenhäuser durchgeführt? Wie sind diese strukturiert, wie viel Zeitaufwand steckt für Sie dahinter und welche Inhalte und Themen erachten Sie selbst als besonders wichtig? All dies möchten wir gerne von Ihnen im Rahmen dieser Umfrage erfahren.

## WER WIR SIND

**PRO-OEGD** ist ein Projekt zur **deutschlandweiten Standardisierung von Krankenhaus-Regelbegehungen** und wird vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) gefördert. Ziel ist die Entwicklung eines modular aufgebauten, bundesweit einheitlichen „Living Protocol“ für Krankenhaus-Regelbegehungen. So sollen Begehungen kreisübergreifend harmonisiert und Prozesse wie auch Prüfinhalte transparent gestaltet werden. Eine Projektbeschreibung finden Sie auf der Website des [mre-netz regio rhein-ahr](https://mre-netz.regio.rhein-ahr.de).

## WARUM WIR FRAGEN

Wir möchten gerne im Rahmen eines Perspektivwechsels von Ihnen wissen, worauf es aus Ihrer Sicht bei Routine-Begehungen ankommt und welche Aspekte Sie für das Hygiene-Management als besonders relevant erachten.

## WER TEILNEHMEN KANN

Die Umfrage richtet sich an das Hygienepersonal mit Tätigkeit in Krankenhäusern, wie z.B. Hygieniker, Hygienefachkräfte, hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Pflegekräfte, und dauert ca. 15 Minuten.

Über folgenden Link bzw. den QR-Code gelangen Sie zu der Online-Umfrage:

<https://pro-oegd.limesurvey.net/941552?lang=de>



Wir bedanken uns im Voraus für Ihre Teilnahme und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung!

Ihr PRO-OEGD Team

Dr. med. Anna Schwabe und Alexander Wollkopf  
Projektkoordination PRO-OEGD  
Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit/Public Health  
Universitätsklinikum Bonn  
[pro-oegd@ukbonn.de](mailto:pro-oegd@ukbonn.de)